

Stickstoffwerte unter Grenzwert

BUND und Trianel

RN 21.02.09.

Lünen ■ In der Diskussion um Schadstoffwerte in Verbindung mit dem Trianel-Kraftwerk kritisiert der BUND Landesverband NRW, dass Trianel-Geschäftsführers Manfred Ungethüm mit keinem Wort auf die von seinem Unternehmen vorgelegten neuen Schadstoffwerte eingehe. „Auch unsere Experten verstehen es, Immissionsprognosen zu bewerten“, schreibt Dirk Jansen vom BUND.

„Fakt ist, dass der Schadstoff-Ausstoß des geplanten Trianel-Kraftwerks zu einer unzumutbaren Zusatzbelastung der Bevölkerung mit Stickstoffdioxid, Feinstaub und Schwermetallen führen wird“, heißt es weiter in der neuesten Stellungnahme des BUND.

Die Bezirksregierung Arnsberg erklärte auf Anfrage, dass bei den neuen Berechnungen, die Trianel auf Wunsch des Gerichtes und

der Umweltverbände vorgelegt habe, die Werte unter denen der ersten Berechnung lägen. Die höheren Stickstoffwerte lägen immer noch unter den gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerten.

■ hi-



Dirk Jansen (BUND) setzt auf die eigenen Experten.